

Mathematik für Studierende der Biologie – Wintersemester 2017/18

Verständnistest 7

- a) Sind Folgen eigentlich Funktionen?
- b) Sind -100 und $+100$ Schranken der Folge $a_n = n$ ($n \in \mathbb{N}_0$)?
Wie lautet der formale Beweis bzw. Widerspruch dafür?
- c) Klassifizieren Sie die folgenden Differentialgleichungen nach Ordnung, Linearität und Homogenität.
- i) $x' = x$
- ii) $y' = (1 - y) \ln(x)$
- iii) $\gamma t^2 e^x \alpha \frac{dx}{dt} = 1$ mit $\alpha, \gamma \in \mathbb{R}^+$

Geben Sie dann die Definitionsmengen der Differentialgleichungen an.

- d) Kann \mathbb{R} das Existenzintervall I einer Lösung einer Differentialgleichung sein? Was ist mit den Intervallen $\mathbb{R} \setminus \{0\}$ sowie $]0; \infty[$ sowie $]0; \infty[$ und $\mathbb{R} \setminus]-\infty; 3]$?
- e) Wie lautet das Lösungsverfahren für folgende Differentialgleichungen?
- i) $3x' = \sqrt{x}$
- ii) $3x' = t \cdot x + \frac{1}{t}$

- f) Beweisen Sie, dass

$$x :]0; \infty[\rightarrow \mathbb{R}$$

$$t \mapsto \frac{1}{t} + \frac{t}{2}$$

das Anfangswertproblem

$$x' = -\frac{x}{t} + 1 \text{ mit } x(2) = \frac{3}{2}$$

löst.

Musterlösungen

- a) Folgen sind Funktionen die auf den natürlichen Zahlen definiert sind. Die Abbildungsvorschrift lautet (z.B.)

$$\begin{aligned} a_n &: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R} \\ n &\mapsto a(n) = a_n \end{aligned}$$

- b) -100 ist eine untere Schranke von a_n

Beweis:

$$a_n \geq 100 \leftrightarrow n \geq -100 \text{ wahr, da } n \in \mathbb{N}. \text{ q.e.d.}$$

$+100$ ist keine Schranke von a_n

Widerspruch:

$$a_{99} = 99 \text{ und } a_{101} = 101$$

Es gibt also Folgenglieder die unter und über 100 liegen. Damit kann 100 keine Schranke sein.

- c)

- i) $x' = x$ mit $t \in \mathbb{R}$ und $x \in \mathbb{R}$
ii) $y' = -\ln(x)y + \ln(x)$ mit $x \in \mathbb{R}^+$ und $y \in \mathbb{R}$
iii) $\frac{dx}{dt} = \frac{1}{\gamma t^2 e^{x\alpha}}$ mit $t \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ und $x \in \mathbb{R}$

- d) Ein Existenzintervall darf nur ein einziges, offenes Intervall sein.

\mathbb{R}	Ja
$\mathbb{R} \setminus \{0\}$	Nein
$[0; \infty[$	Nein
$]0; \infty[$	Ja
$\mathbb{R} \setminus]-\infty; 3] =]3; \infty[$	Ja

- e)

- i) $x' = \frac{1}{3}\sqrt{x}$ Separation der Variablen (da nicht-lineare DGL I. Ordnung)
ii) $x' = \frac{1}{3}t \cdot x + \frac{1}{3t}$ Variation der Konstanten (da lineare, inhomogene DGL I. Ordnung)

- f) Da $x(2) = \frac{1}{2} + \frac{2}{2} = \frac{3}{2}$ ist die Anfangsbedingung schon mal erfüllt. Bleibt noch zu zeigen, dass auch die DGL erfüllt ist.

Die linke Seite lautet $x'(t) = -\frac{1}{t^2} + \frac{1}{2}$.

Die rechte Seite lautet $-\frac{x(t)}{t} + 1 = -\frac{\frac{1+t}{2}}{t} + 1 = -\frac{2+t^2}{2t^2} + 1 = \frac{-2-t^2+2t^2}{2t^2} = \frac{-2+t^2}{2t^2} = -\frac{1}{t^2} + \frac{1}{2}$.

Da die linke gleich der rechten Seite ist, erfüllt $x(t)$ in der Tat das angegebene Anfangswertproblem.

q.e.d.